



jean marie reynaud

CRÉATEUR D'ENCEINTES ACOUSTIQUES



MAGIC STAND II

Bekanntlich haben Lautsprecherständer einen Einfluss auf das Klangergebnis der darauf platzierten Lautsprecher, je nach Stabilität, Gewicht und Anbindung an den Boden mit stark unterschiedlichen Auswirkungen auf den Klang.

Alle Lautsprecherständer haben eine Schwäche: Sie bilden zwischen Boden und dem oberen Teil des Ständers stehende Wellen mit der Folge von Frequenzgang- und Phasenfehlern im Tieftonbereich.

Ein neuer Ansatz: Um das zu vermeiden, hat Jean-Marie Reynaud einen ganz eigenen Typus von Lautsprecherständer entwickelt, den Magic Stand.

Der patentierte Magic Stand II® basiert auf einem aktiven System von zwei Helmholtz-Resonatoren, die auf zwei verschiedene Frequenzen abgestimmt sind. Die frontalen Flächen sind so ausgelegt, dass Frequenzen von 100 Hz - 400 Hz optimal gestreut und somit nicht verstärkt werden.

Die spektakulären Ergebnisse, die mit dem Magic Stand II® erzielt werden, sind nicht nur deutlich hörbar, sondern auch ausweislich der Diagramme messbar.

H E A R

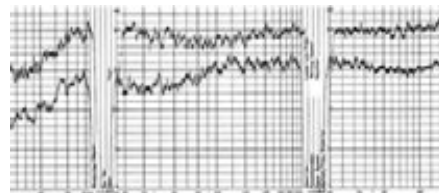


Der Testaufbau:

Die Höhe der Ständer und die Mikrofonplatzierung ist gleich. Zuerst wird ein Ständer gemessen, der mit schweren Metallrohren gebaut ist. Das ist die untere Kurve. Dann wird der Lautsprecher auf dem Magic Stand II[®] gemessen. Das ist die obere Kurve.

Ergebnis:

Mit dem Metallständer ergeben sich Abweichungen von 8 dB und eine Senke von - 6 dB bei 50 Hz. Dagegen sind es mit dem Magic Stand II[®] nur 4 dB Abweichungen und nurmehr eine - 3 dB-Senke bei 50 Hz.



Wichtig:

Die besten Ergebnisse erzielt man mit Lautsprechern, die zwischen 30 cm und 50 cm hoch sind.

Daten:

Höhe:	71 cm
Die Säule:	15 x 15 cm
Fußplatte:	23 x 30 cm
Deckplatte:	15 x 25 cm
Gewicht:	6,7 kg

Oberfläche:

schwarz seidenmatt lackiert